

Institut für Musik und Musikwissenschaft
TU Dortmund

Modulhandbuch
MA Haupt-, Real- und Gesamtschule

Gültig ab WS 2011/12

Modul MSH: Musik in der Schulpraxis (HRGe)					
Studiengänge: Musik Lehramt Master HRGe					
Turnus	Dauer	Studienabschnitt	Leistungspunkte	Aufwand	
Alle Elemente jedes Semester	3 Semester	1.-3. Semester	13 LP	420 h	
1	Modulstruktur				
Nr.	Element / Lehrveranstaltung	Typ	LP	SWS	
1	Einzelunterricht in Liedbegleitung	EU	3	3	
2	Chorleitung	Seminar	2	2	
3	Ensembleleitung	Seminar	2	2	
4	Schulpraktischer Satz/ Komposition oder Arrangement	Seminar	2	2	
5	Analyse II	Seminar	2	2	
6	Kombinationsprüfung aus mündlicher und praktischer Prüfung	Präsentation	2	-	
2	Lehrveranstaltungssprache				
	Deutsch				
3	Lehrinhalte Die Studierenden erlernen im Einzelunterricht vielfältige Möglichkeiten der Begleitung von Liedern auf einem Akkordinstrument. Zur Einübung gemeinschaftlicher Vokal- und Instrumentalpraxis sammeln die Studierenden Erfahrungen als Teilnehmer an je einem Vokal- und Instrumental-Ensemble des Instituts. Zudem nehmen sie am Gruppenunterricht in Chor- und Ensembleleitung teil. Sie erhalten Anleitung zum Arrangieren von Musik für die Bedürfnisse von Schulklassen und fertigen eigene schulpraktische Sätze an. Sie analysieren Musikstücke fachgerecht unter Hinzuziehung wissenschaftlich-theoretischer Quellen. Sie präsentieren ein eigenes Produkt, das aus diesen Lehrveranstaltungen erwächst.				
4	Kompetenzen <ul style="list-style-type: none"> im Bereich der Liedbegleitung auf einem Akkordinstrument ein Repertoire an differenzierten Begleitmöglichkeiten aufbauen Erfahrungen als Teilnehmer/ -innen institutseigener Ensembles machen im Bereich Chor- und Ensembleleitung über grundlegende Fertigkeiten des Dirigierens und Einstudierens verfügen nach gegebenen und selbst gewählten Musikstücken schulpraktische Sätze/ Arrangements anfertigen Musikstücke unter Hinzuziehung wissenschaftlich-theoretischer Quellen fachgerecht analysieren Weitblick im Verhalten gegenüber Andersdenkenden und dem anderen Geschlecht zu entwickeln die erworbenen Kompetenzen zur Erstellung eines eigenen Produkts verwenden Schulformbezug Die Kompetenzen dieses Moduls sind besonders auf die Erfordernisse der Haupt-, Real- und Gesamtschule abgestimmt.				
5	Prüfungen				
	Modulprüfung: Präsentation				
6	Prüfungsformen und -leistungen				
	Modulprüfung: Präsentation von 20-30 Minuten. Diese besteht aus einer unbenoteten Pflichtprüfung in Liedbegleitung am Akkordinstrument (10 Minuten) sowie einer benoteten Präsentation (10-20 Minuten) eines eigenen Produkts mit Bezug auf mindestens eine der Veranstaltungen des Moduls (z. B. ein schulpraktischer Satz oder ein Arrangement, dargeboten mit einem Ensemble. Voraussetzung für die Modulprüfung (Studienleistungen): 2 Studienleistungen aus den Elementen Nr. 2 bis 5 des Moduls nach Vorgabe des Dozenten/ der Dozentin.				
7	Teilnahmevoraussetzungen				
	Keine				
8	Modultyp und Verwendbarkeit des Moduls				
	Pflichtmodul für Musik Lehramt Master HRGe				
9	Modulbeauftragte/r		Zuständige Fakultät		
	Fehling		16 Musik		

Modul WPH: Musikwissenschaft/ Musikpädagogik Abschlussstufe HRGe					
Studiengänge: Musik Lehramt Master HRGe					
Turnus Alle Elemente jedes Semester	Dauer 3 Semester	Studienabschnitt Master	Leistungspunkte 11 LP	Aufwand 300 h	
1	Modulstruktur				
	Nr.	Element / Lehrveranstaltung	Typ	LP	SWS
	1	Hauptseminar Musikwissenschaft/ Musikpädagogik	Seminar	2	2
	2	Wahlvertiefung Musikwissenschaft	Seminar	2	2
	3	Wahlvertiefung Musikpädagogik	Seminar	2	2
	4	Musiktheater / Musikvermittlung	Seminar	2	2
	5	Mündliche Prüfung (Modulprüfung)		3	-
2	Lehrveranstaltungssprache Deutsch				
3	Lehrinhalte Die Studierenden wählen aus dem vorhandenen Lehrangebot Vertiefungsveranstaltungen aus, in denen sie zu selbstständigem, forschenden Studieren angeleitet werden. In der Musikwissenschaft und Musikpädagogik bearbeiten sie insgesamt drei Schwerpunkte. Hinzu kommt ein Schwerpunkt im Bereich Musiktheater oder Musikvermittlung.				
4	Kompetenzen <ul style="list-style-type: none"> • musikbezogene Themen selbstständig wissenschaftlich erschließen • Werke und Problemstellungen des Musiktheaters kennen und reflektieren • musikwissenschaftliche Inhalte in ihrer Bedeutung für den Schulgebrauch erschließen • musikwissenschaftliche Texte auch zu komplexeren Themen verfassen • Arbeitsergebnisse vor einem Fachpublikum mündlich präsentieren • eine Sensibilität für Genderfragen in der Musikwissenschaft zu entwickeln 				
5	Prüfungen Modulprüfung: Mündliche Prüfung (45 Minuten)				
6	Prüfungsformen und -leistungen Modulprüfung: Mündliche Prüfung (45 Minuten), in der Regel über ein Thema, welches Musikwissenschaft und Musikpädagogik vernetzt. Dieses Thema muss von beiden Prüferinnen/ Prüfern vorher genehmigt werden. Ein Beispiel hierfür ist das Thema „politische Musik“. Wenn dies nicht möglich ist, können auch getrennt ein musikwissenschaftliches und ein fachdidaktisches Thema geprüft werden. Voraussetzung für die Modulprüfung (Studienleistungen): Studienleistungen in 2 Elementen des Moduls, nach Vorgabe des Dozenten/ der Dozentin.				
7	Teilnahmevoraussetzungen Keine				
8	Modultyp und Verwendbarkeit des Moduls Pflichtmodul für Musik Lehramt Master HRGe				
9	Modulbeauftragte/r Stegemann		Zuständige Fakultät 16 Musik		

Modul TPM: Theorie-Praxis-Modul (HRGe)					
Studiengänge: Musik Lehramt Master HRGe					
Turnus	Dauer	Studienabschnitt	Leistungspunkte	Aufwand	
Jedes Jahr	2 Semester	1. – 2. Semester	7 LP	210 Std.	
1	Modulstruktur:				
	Nr.	Element / Lehrveranstaltung	Typ	LP	SWS
	1	Vorbereitungsseminar	S	3 LP	2
	2	Begleitseminar	S	4 LP	2
3	Lehrinhalte				
	<p>Die beiden Veranstaltungen befähigen die Studierenden zur theoriegeleiteten Planung, Durchführung und Auswertung von Musikunterricht der jeweils studierten Schulform.</p> <p>Im Vorbereitungsseminar in Fachdidaktik Musik werden die wichtigsten musikdidaktischen Konzeptionen theoretisch behandelt und an praktischen Beispielen aus verschiedenen Bereichen des Musikunterrichts angewendet. Die Studierenden fertigen dabei in Anlehnung an eine wichtige musikdidaktische Konzeption eine Unterrichtsskizze an. Als wichtige Bereiche des Musikunterrichts können z. B. angesprochen werden:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Möglichkeiten des Musizierens mit Schülergruppen • Behandlung von Kunstmusik im Unterricht • Unterrichtsvorbereitung nach dem Konzept der didaktischen Interpretation • Szenisches Spiel und szenische Interpretation • Sinnvolle Einbindung musikalischer Elementarlehre in ein Unterrichtsvorhaben • Prinzipien eines systematisch-aufbauenden Musikunterrichts • u.v.m. <p>Das Begleitseminar in Fachdidaktik Musik bietet den Studierenden Unterstützung bei der theoriegeleiteten Planung, Durchführung und Reflexion des von ihnen im Praxissemester gehaltenen Musikunterrichts. Ausgehend von den an ihrer Praktikumsschule vorfindlichen Verhältnissen erhalten sie im Seminar Gelegenheit zum gegenseitigen Austausch sowie Anregungen für eine fachgerechte und vielseitige Gestaltung ihres Musikunterrichts. Die Studierenden wählen in Absprache mit dem Dozenten/ der Dozentin eine eigene Unterrichtssequenz aus, die sie in einer schriftlichen Ausarbeitung (20 Seiten) erläutern. Diese Ausarbeitung enthält die Aspekte theoriegeleitete Planung, Verlaufsdokumentation und fachdidaktische Reflexion. Rein erzählende Elemente sind dabei zu vermeiden. Im Laufe dieses Seminars sowie in der Ausarbeitung können die folgenden Themen behandelt werden:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Eingewöhnung in die Rolle als Musiklehrer/ -in • Lernziele und didaktische Reduktion im Musikunterricht • Möglichkeiten der sinnvollen Strukturierung einer Musikstunde • Sequenz- und Reihenplanung unter Berücksichtigung der Progression • Umgang mit Lernschwierigkeiten und Heterogenität • Aufbau eines methodischen Repertoires • u.v.m. 				
4	Kompetenzen				
	<p>Die Studierenden werden befähigt, wissenschaftliche Inhalte der Musikdidaktik auf Situationen und Prozesse des schulischen Musikunterrichts zu beziehen. Die Studierenden sind in der Lage,</p> <ul style="list-style-type: none"> • geschlechtsspezifische und geschlechtsunabhängige Parameter angemessen bewerten und einsetzen zu können • die wichtigsten musikdidaktischen Konzeptionen zu erläutern und an Beispielen anzuwenden, 				

	<ul style="list-style-type: none"> • eine Unterrichtsstunde im Fach Musik mit Bezug auf eine musikdidaktische Konzeption zu planen, • ihr theoretisch angelegtes musikdidaktisches Rüstzeug an die konkrete Situation ihrer Praktikumsschule in geeigneter Weise anzupassen, • ihren an der Praxisschule gehaltenen Unterricht immer wieder auf die musikdidaktische Theorie zurückzubeziehen, • didaktisch-methodische Hilfestellungen aus dem Seminar in ihrem Unterricht an der Praxisschule auszuprobieren, • eine selbst gewählte Unterrichtssequenz, die sie selbst gehalten haben, in Form einer schriftlichen Ausarbeitung zu dokumentieren, wobei eine theoriegeleitete Planung, Verlaufsdokumentation und fachdidaktische Reflexion enthalten sind.
5	Prüfungen Modulprüfung: Benotete schriftliche Ausarbeitung (20 Seiten)
6	Prüfungsformen und -leistungen Modulprüfung: Schriftliche Ausarbeitung von 20 Seiten nach dem Begleitseminar (theoriegeleitete Planung, Verlaufsdokumentation und fachdidaktische Reflexion einer eigenen Unterrichtssequenz). Voraussetzung für die Modulprüfung (Studienleistungen): Als Studienleistung haben die Studierenden nach dem Vorbereitungsseminar eine Unterrichtsskizze nach Vorgabe einzureichen.
7	Teilnahmevoraussetzungen Keine
8	Modultyp und Verwendbarkeit des Moduls Pflichtmodul für Musik Lehramt Master HRGe
9	Modulbeauftragte/r von Schoenebeck
	Zuständige Fakultät 16 Musik